Objekttyp: **Advertising**

Zeitschrift: **Tec21**

Band (Jahr): **127 (2001)**

Heft 9: **Lawinen**

PDF erstellt am: **29.04.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.
Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.
Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

http://www.e-periodica.ch

Themen des Fachvereins Haustechnik und Energie (FHE) waren Veranstaltungen im Zusammenhang mit dem neu entworfenen «Abnahmeprotokoll für Haustechnikanlagen» sowie die Projekte «Wettbewerbsstellung der Haustechnik im Planungsteam» sowie Ariadne – ein Leitfaden für den Bauherrn in Bezug auf integrale Planung. In Diskussion ist ferner das Sammeln des vorhandenen Wissens auf einer eventuell zu produzierenden CD-ROM.

Leitbild der Berufsgruppe Technik/Industrie

Die Berufsgruppe Technik/Industrie vereinigt innerhalb des SIA Fachleute aus den wissenschaftlichen Disziplinen von Industrie und Technik. Ihre Aufgaben sind insbesondere:

- Hebung des Ansehens des Berufstandes der Ingenieure in den Fachgebieten Technik und Industrie
- Pflege der Beziehungen unter den Fachleuten von Technik und Industrie
- Förderung der Zusammenarbeit unter den Mitgliedern in ihrer Funktion als Auftraggeber und Auftragnehmer
- Wahrnehmung und Vertretung der Berufsinteressen ihrer Mitglieder
- Mitarbeit an der Innovationskultur der Schweiz
- Förderung der Aus- und Weiterbildung und der interdisziplinären Zusammenarbeit
- Verbreitung des Wissenstandes mittels Veranstaltungen von Tagungen, Kursen, Vorträgen und Exkursionen sowie das Vermitteln von Informationen durch die Herausgabe von Publikationen
- Pflege der Beziehungen zu verwandten in- und ausländischen Organisationen, Behörden und Lehranstalten

Wahlen Berufsgruppe Technik/Industrie
Ausschuss: Präsident: Herbert Hediger. Mitglieder: Olivier Dormond, Hans Jörg Fuhr, Robert Guery, Felix Hirt, Marco Jelmini. Delegierter der SIA–Direktion: Hansjörg Leibundgut.
Standeskommission: Präsidentin: Wera Hotz-Kowner. Mitglieder: Olivier Dormond, Jürg Emch, Alfredo Lotti, Jürg Nipkow, Sergio Rusconi, Hansjürg Schibli, Antoine Wasserfallen, Karl Ulrich Völlmin.

STELLENANGEBOTE

LEOPOLD-FRANZENS-UNIVERSITÄT INNSBRUCK

An der Baufakultät (Architektur und Bauingenieurwesen) ist die neu geschaffene Stelle einer / eines

Universitätsprofessorin / Universitätsprofessors
für
HOLZBAU, HOLZMISCHBAU UND HOLZVERBUNDWERKSTOFFE

am Institut für Stahlbau, Holzbau und Mischbautechnologie zu besetzen. Diese Professur wurde im Rahmen eines Stiftungslehrstuhles, getragen vom Land Tirol und PRO HOLZ TIROL (Tiroler Forst- und Holzwirtschaft), eingerichtet.
Die Einstufung erfolgt als Vertragsprofessor/in entsprechend § 58 VBG. Die Professur wird vorerst für fünf Jahre vergeben. Die Weiterführung ist geplant.

Der Tätigkeitsbereich umfasst Lehre und Forschung auf dem Gebiet des «Holzbaues» unter Berücksichtigung von Holzmischbau und Holzverbundwerkstoffen.
Das Lehrangebot soll sich sowohl an Studierende des Bauingenieurwesens als auch der Architektur richten.

Der/die Bewerber/in soll über eine fachbezogene Praxis in verantwortlicher Position verfügen und wissenschaftlich hervorragend ausgewiesen sein. Die Bereitschaft zur wissenschaftlichen Forschung und Kooperation mit verwandten fachlichen Bereichen zur Förderung der «Mischbautechnologie» wird erwünscht. Dies gilt insbesondere für das am Institut vorhandene Fachgebiet «Stahlbau», das durch eine Universitätsprofessur vertreten ist. Erfahrung mit experimenteller Forschung sowie Bereitschaft zur Kooperation mit dem «Anwendungszentrum für Mischbautechnologie», das an der Fakultät angesiedelt ist, sind erwünscht. Die Befähigung zur Teamarbeit und zur Führung von Mitarbeitern wird vorausgesetzt.

Bewerbungen sind unter Beifügung des Lebenslaufes mit Beschreibung des wissenschaftlichen und beruflichen Werdeganges, einer Liste der wissenschaftlichen Veröffentlichungen und Vorträge, der sonstigen wissenschaftlichen Arbeiten sowie einer Darstellung der wichtigsten Projekte, die der/die Bewerber/in massgeblich gestaltet hat, bis zum **30. April 2001** an das Dekanat der Baufakultät der Universität Innsbruck, Technikerstrasse 13, A-6020 Innsbruck zu richten.

Die Kopien der fünf wichtigsten Veröffentlichungen sind dem Ansuchen beizulegen.

Der komplette Ausschreibungstext ist im Internet unter http://www.uibk.ac.at/c/c8/c801/ bzw. am Dekanat (Tel. ++43/(0)512/507-6501) verfügbar.

Univ. Prof. Dr. G. SCHULZ
Dekan

Fortsetzung Stellenangebote auf Seite 39